



Refugium Erlangen e. V.
Hilfe bei der Wohnungssuche und Unterstützung für Flüchtlinge
und Bedürftige im Raum Erlangen

08. Juni 2021

Liebe Mitglieder von „Refugium Erlangen e.V.“

Mit diesem Brief möchten wir Ihnen wieder einige Informationen zur weiteren Arbeit von Refugium e.V. zukommen lassen.

Weil die Beschränkungen wegen der Corona-Pandemie noch immer nicht aufgehoben sind, sehen wir keine Möglichkeit, eine Mitgliederversammlung im Laufe des Jahres noch durchführen zu können. Wir möchten Ihnen gleichwohl den **Rechenschaftsbericht 2020** hiermit per Mail zuschicken. Er ist dieser Mail beigelegt. Die Aussprache dazu und die Entlastung des Vorstandes wird bei der nächsten Jahreshauptversammlung erfolgen können. Wir gehen davon aus, dass diese 2022 so früh wie möglich stattfinden wird.

Unsere Arbeit in diesem Jahr konnten wir weiter intensiv fortsetzen. So gibt es auch immer wieder sehr erfreuliche und erfolgreiche **Förderungen**, wie die von Frau S.. In unserem Mitgliederbrief vom Oktober 2020 haben wir schon über Frau S. berichtet, die wir nach wie vor unterstützen: Frau S. geht ihren Weg weiter, erfolgreich wie bisher und mit Freude („Ich genieße die Schulungen“): Im Juli 2022 schließt sie ihre Ausbildung zur Ergotherapeutin ab. Ihre Prüfungen hat sie alle bestanden, gerade absolviert sie ein Praktikum. Um Pädiatrie geht es da unter anderem. „Alles gut“, sagt sie. Ein Punkt beschäftigt sie allerdings: „Empathie“ und das richtige Maß werden zurzeit thematisiert. Man solle nicht zu viel mit den Patienten mitteilen, werde ihr erklärt, erzählt sie. Das aber sei gar nicht so einfach, vor allem, wenn es sich um Kinder handle. Aber das werde sie noch lernen. Im Sommer hat sie Urlaub und einen großen Wunsch: Ihre Eltern in Armenien zu besuchen. Seit fünfeneinhalb Jahren hat Frau S. ihren Vater, ihre Mutter und ihre Geschwister nicht mehr gesehen. „Ich hoffe so, dass es klappt“, sagt sie. Trotz der Pandemie und der damit verbundenen Einschränkungen und Schwierigkeiten.

Oder eine weitere erfreuliche Geschichte: „Vielen Dank für die große Hilfe“, sagt Frau S. Die Mutter freut sich über die monatliche Unterstützung von Refugium Erlangen e. V. Damit konnte sie mit ihrem Mann, ihrer Tochter (3) und ihrem Sohn (1) umziehen, aus einer 2-Zimmer-Wohnung in eine 3-Zimmer-Wohnung. Davor hatten sie als Geflüchtete (die Familie stammt aus der Ukraine) lange in einem Container noch beengter gewohnt. Wir haben mehr Platz, mehr Ruhe“, sagt sie. Ruhe, die ihr guttut, weil die Mutter die Kraft braucht. Für die eigene Ausbildung zur Zahnarzthelferin, und für ihre Tochter, die wegen einer Krankheit besondere Unterstützung benötigt. Frau S. bleibt optimistisch, weil sie nun mit der Wohnung einen echten Rückzugsort hat und weil die Pandemie irgendwann zurückgedrängt sein wird. Dann wird auch der Vater, der wegen Corona zurzeit nicht arbeiten kann, wieder in seinen Job zurückkehren.

Über alle Förderungen in diesem Jahr (2021) werden wir im **Rechenschaftsbericht 2021** informieren.

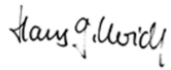
Auf dieser nächsten Mitgliederversammlung (voraussichtlich also 2022) wird, wie schon mitgeteilt, satzungsgemäß die **Wahl des Vorstandes** vorzunehmen sein, d.h. die Wahl des 1. und 2. Vorsitzenden, des Schatzmeisters und des Schriftführers. Dankenswerter Weise hat sich Frau Dr. Preuß auf unsere Nachfrage hin bereit erklärt, sich zur Wahl zu stellen. Wir werden Frau Dr. Preuß damit für die Wahl zum Vorstand vorschlagen. Wir bitten zugleich um weitere Vorschläge zur Vorstandswahl. Es sind zugleich zwei Kassenprüfer

zu wählen. Frau Dr. Preuß kann mit ihrer Kandidatur zum Vorstand nicht mehr als Kassenprüferin tätig sein. Auch für die Wahl von Kassenprüfern bitten wir um Vorschläge.

Die Kooperation mit der Martin-Luther-Gemeinde in Büchenbach ist inzwischen gut eingespielt. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.refugium-erlangen.de.

Mit besonderem Dank für Ihre Hilfe und
mit herzlichen Grüßen,

Ralf Kohlschreiber, Horst Lindenbeck, Hans G. Ulrich
Vorstand Refugium Erlangen e.V.



(Schriftführer)